

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 292. Dienstag den 13. December 1853.

## Gefunden:

Ein Paar Pelzhandschuhe, ein Schlüssel.

Wiesbaden, 12. December 1853.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

## Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 13. December, Vormittags 11 Uhr anfangend, kommt in dem Domanial-Walddistrikt Hellenberg, Obersförsterei Naurod, folgendes Gehölz zur Versteigerung:

99½ Klafter buchenes Prügelholz,

1½ " gemischtes Holz,

4325 Stück buchenes Wellen,

100 " gemischte Wellen und

9 Klafter geformtes Stockholz.

Wiesbaden, den 13. December 1853.

Herzogliche Receptur.

4666

Reichmann.

## Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 13. December Nachmittags 2 Uhr wird die Hinterlassenschaft des dahier verlebten Schneidergesellen Johann Jeremis aus Mainz, bestehend in verschiedenen Kleidungsstücken, auf hiesigem Rathhause meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 13. December 1853.

Der Bürgermeister.

4767

Fischer.

## Bekanntmachung.

Die auf Mittwoch den 14. December ausgeschriebene Güterverpachtung des Artillerie-Feldwebels Wild dahier findet eingetretener Hindernisse wegen erst Donnerstag den 22. December Nachmittags 3 Uhr im Rathhause statt.

Wiesbaden, den 12. December 1853.

Der Bürgermeister.

4739

Fischer.

## Bekanntmachung.

Das Ergänzungs-Gewerbsteuer-Cataster pro 1853 liegt von heute an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf hiesigem Rathhause offen.

Etwaige Reclamationen dagegen sind während dieser Zeit dahier vorzubringen und können später erhobene nicht mehr berücksichtigt werden.

Wiesbaden, den 10. December 1853.

Der Bürgermeister.

Fischer.

### Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

In der Regel sollen die Wiesen vor Neujahr gedüngt werden, damit nachher bei aufgehendem Wetter durch das Verbringen des Dungs keine Beschädigungen verursacht werden.

Man nimmt Veranlassung, die Wiesenbesitzer auf die dermalen günstige Witterung mit der Aufforderung aufmerksam zu machen, solche zur Verbringung des Düngers auf die Wiesen um so mehr zu benutzen, als die durch die Unterlassung späterhin entstehenden Beschädigungen des Eigenthums Anderer von den Beschädigern neben Entrichtung der gebührenden Strafe ersetzt werden müssen.

Wiesbaden, den 8. December 1853.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### N o t i z.

Heute Dienstag den 13. December Vormittags 11 Uhr:  
Vergebung des Grabens und Beifahrens einer Cubit-Ruthe Schrottelfies  
auf dem Rathhause dahier. (S. Tagblatt No. 291.)

### Tannus-Eisenbahn.

Alle diejenigen, welche für Lieferungen oder geleistete Arbeiten aus dem laufenden Jahr noch Forderungen an die Tannus-Eisenbahn-Gesellschaft zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen vor Ablauf des Jahres einzureichen.

Frankfurt a. M., den 10. December 1853.

Der Director der Tannus-Eisenbahn.

Wernher.

4779

Da mit dem 1. Januar mein Haus und Kohlen-Geschäft von Herrn Dorsten käuflich übernommen wird, so ersuche ich höflichst Diejenigen, welche Zahlungen an mich zu leisten haben, den Betrag im Laufe dieses Monats zu entrichten.

A. Gleis.

4776

### Für Auswanderer.



Regelmäßig und zu sehr billigen Preisen expedirt an jedem Montag und Donnerstag von hier über **Liverpool** nach **Amerika** unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung  
Biebrich und Wiesbaden 1853.

Die General-Agentur der

**Gebrüder Blees.**

3809

### Frische Mustern bei C. Acker. 4353

Damen-Muffs, sowie Filzschuhe, letztere in allen Größen, werden um schnellen Absatz zu erzielen, zu äußerst billigen Preisen verkauft. Auch können Muffs reparirt und frisch aufgefüttert werden bei

4577

**H. Profflich**, Rappenmacher, Metzgergasse No. 26.

Eine große Parthie Doppel-Shawls von 4½ fl. an, neue ☐ Thibet, per Elle 35 fr., sowie gemessen 2 Ellen breiten schwarzen Thibet, per Elle 45 fr., empfiehlt

**Joseph Wolf,**

4780

Ed der Lang- und Marktstraße No. 1.

**Englischer Unterricht** wird billig ertheilt Burgstraße No. 1. 4423

Alle Diejenigen, welche noch mit Zahlung des letzten Ziels des Steigpreises von der Versteigerung der Wittwe Feibel im Rückstande sind, werden hiermit aufgefodert, binnen 8 Tagen an den Unterzeichneten Zahlung zu leisten, widrigenfalls klagenb gegen sie aufgetreten werden muß.

Wiesbaden, den 12. December 1853.

4781

**Ph. Schmidhöfer.**

## Annonce.

**Lebens-Balsam**, ein nervenstärkend heilsames Mittel für Rheumatismus und Wunden, à Glas 30 fr.

**Prinzessinnen-Waschwasser**, ein Mittel zur Verschönerung des Teints, à Glas 24 fr.

**Rosen-Zahnpulver**, die Zähne zu bleichen und sie zu erhalten, per Schachtel 18 fr.

**Schwarze Balsam-Pommade**, die grauen Haare zu färben, sehr kopfstärkend und nicht schädlich, per Topf 18 und 30 fr.

**Bimstein-Seife**, die Hände schnell zu reinigen und alle Fettflecken aus wollenen Stoffen zu waschen, à Stück 12 fr.

Obige Artikel sind ärztlich untersucht und mit Zeugnissen zu belegen, sowie mit einem Etiquette versehen, womit ich dieselben als vorzüglich empfehle.

**L. Brauneck**, Hof-Parfumeur  
in Darmstadt.

Auf Obiges mich beziehend, habe ich die alleinige Niederlage für hier und Umgegend und sehe einer geneigten Abnahme entgegen.

Zugleich empfehle ich meine übrigen **Parfümerien**, sowie auch eine schöne Auswahl seiner **Schildkrot- und Horn-Kämme**.

**G. A. Schröder**, Hof-Friseur,  
Langgasse No. 10.

4782

## Klettenwurzel-Öel.

Dieses Öel, als ein bewährtes Mittel den Haarwuchs zu befördern und das Ausfallen derselben zu verhindern, ist auch bei mir, und zwar aus der Fabrik der Herren **Dalton & Comp.** zu Frankfurt, in ächterster Qualität, à Fläschchen 30 fr., zu haben. Durch ärztliche Zeugnisse kann ich die Wirksamkeit dieses Präservativ-Mittels nachweisen. Ich empfehle hiermit zugleich meine übrigen **Parfümerien**.

**Heinrich Jost**, Theater-Friseur.

**Caffé** in vorzüglicher Qualität: brauner Java per Pfund 36 fr., blauer Java 34 fr., grüner und gelber Java 30 fr., grüntlicher Java 28 fr.; **Stearinlichter** 34 fr.; **Wachskerzen** 1 fl. 12 fr., **Wachstöcke** und **Weihnachtslichter** bei

**Carl Bergmann Witwe**,  
Langgasse No. 26.

4784

Einige getragene, sehr gut erhaltene, goldene **Cylinder-Uhren**, für deren richtigen Gang garantirt wird, werden billig abgegeben bei

4785

**Ph. Köllsch**, Goldarbeiter.

Zum Weihnachtsgeschenk geeignet ist ein schönes **Panorama** mit zwei Gläsern und mehreren schönen Ansichten billig zu verkaufen. Wo sagt die Expedition d. Bl.

4786

In Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung in Berlin ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

**Worte des Herzens** von J. C. Lavater. Für Freunde der Liebe und des Glaubens. Herausgegeben von C. W. Hufeland. Siebente und achte Auflage. Miniatur-Ausgabe geh. 15 Sgr., in engl. Einband mit Goldschnitt 20 Sgr. — Octav-Ausgabe in engl. Einband mit Goldschnitt, ferner mit Lavater's Portrait in Stahlstich und radirtem Widmungsblatt 1 fl. 48 fr.

Diese Sammlung, lange Zeit theures Eigenthum einer edlen Fürstin, und nachdem von dieser dem berühmten Arzt Hufeland die Herausgabe zu einem milden Zweck gestattet war, durch Beiträge aus den Papieren Lavater's vermehrt, enthält eine reiche Fülle von schönen Gedanken, wie sie diesem edlen Herzen so leicht entströmten. Mit Versen wechseln Sentenzen, Auszüge aus Briefen und andere Fragmente, an denen der Leser sich wahrhaft erquicken kann. Am Schluß werden einige persönliche Nachrichten über Lavater's Krankenbett und Tod gegeben.

Vorräthig in der

**Buchhandlung von Chr. W. Kreidel,**

Langgasse No. 25.

## Weihnachtsgeschenke.

Sehr vortheilhafte Einkäufe in allen Sorten Porcellaines-, Crystall- und Glaswaaren setzen mich in den Stand zu bevorstehenden Festtagen mein aufs reichhaltigste assortirtes Lager in Servicen, Vasen, Cabarets, Leuchtern, Brodkörben, Desserttellern, Figuren, Butterdosen, Schreibzeugen, Cigarrenhaltern, Fidibus- und Aschenbechern, besonders sehr schöne Tassen, Flacons, Sturzflaschen, Punschterrinen &c. und noch viele andere sich zu Geschenken eignende Gegenstände zu sehr billigen Preisen zu empfehlen.

Gleichzeitig bringe mein Spiegellager in allen Größen Gläser mit und ohne Rahmen in empfehlende Erinnerung.

**F. A. Bauer,**

4791

untere Webergasse vis-à-vis Herrn A. Jung.

Saalgasse No. 14 sind einige gebrauchte Möbel billig zu verkaufen. 4792

Ein neuer einthüriger Kleiderschrank ist zu verkaufen Heidenberg No. 56. 4793

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein reichhaltig assortirtes Lager in Pfeifen, Cigarrenspitzen, Stagers, Stöcken, Dosen, Cigarren-Etui's, Porte-Monnaies, Crystall, Glas, Porzellan, Steingut, und grauer Steinmasse; in Kaffee-, Thee- und Tafel-Servicen, Dessertteller und Tassen, Carcell- und Modérateur-Lampen, Neusilber-, plattirte und Britanniametall-Waaren in Leuchtern, Theebrettern, Brodkörben, Löffeln, Gabeln; feinsten Pariser und engl. Parfümen, Haarölen und Seifen.

**Chr. Wolff,**  
Hof-Drechsler.

4787

Meine Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet.  
**Heinrich Wagner, Conditior.**

4788

Schlafrocke nach neuestem Muster sind von 3 fl. 40 fr. an zu haben bei  
**Joseph Wolf,**  
Eck der Lang- und Marktstraße No. 1.

4780

## Annonce.

Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß sie auf bevorstehende Weihnachten ihr Lager in Pariser und Wiener Pendules, sowie auch in allen Arten Taschenuhren neu assortirt hat und empfiehlt dieselben zur geneigten Abnahme unter Zusicherung einjähriger Garantie.

**P. Jos. Mollier,**  
Hof-Uhrmachers Wittwe.

4706

Talgseife per Pfund 10 fr.,  
Kernseife per Pfund 14 fr.,  
Talglichter 6ter und 8ter per Pfund 20 fr.,  
Stearinlichter, beste Sorte, per Packet 32 fr.,  
Alle Arten Wachskerzen und Wachstöcke  
zu den billigsten Preisen bei **Loeb Baer,** Nerostraße.

4789

## Ein schöner junger Wachtelhund

wird billig verkauft. Näheres bei Portier Ziß auf der Eisenbahn. 4790

## Gesuche.

Ein schöner großer Käfig für einen Kanarienvogel wird billig zu kaufen gesucht im „Berliner Hof“, eine Etiege hoch. 4794

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Hausarbeit versteht, sucht als zweites Mädchen oder bei einer stillen Familie eine Stelle. Näheres zu erfragen Mezgergasse No. 30. 4795

1200 fl. Kapital liegen gegen gerichtliche Versicherung zu 4½ % Zinsen entweder im Ganzen oder auch theilweise ins Amt Wiesbaden zu vergeben bis zum 1. Januar 1854 bereit. Die Exped. sagt wo? 7496

## Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Am Nerothal bei C. Künzler ist ein möblirtes Zimmerchen mit Kabinet zu vermiethen. 4797
- Dogheimerweg No. 1 c ist der untere Stock, und im Nebenbau 3 schöne Zimmern mit oder ohne Möbel zu vermiethen. Näheres Friedrichstraße No. 32. 3750
- Dogheimerweg bei Thon ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Garten nebst übrigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. 4210
- Ed der Goldgasse bei Ph. Kossel ist eine geräumige Wohnung gleicher Erde zu vermiethen. 4798
- Ellenbogengasse No. 1 ist gleicher Erde ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4696
- Friedrichstraße bei W. Blum ist im oberen Stock des Hinterhauses eine Wohnung zu vermiethen. Auch ist daselbst fortwährend Stroh zu verkaufen. 4023
- Geisbergweg No. 14 bei G. Haack sind zwei vollständige Wohnungen, eine mit Möbel, bestehend in 2 Zimmern, Küche, nebst allem Zubehör, und eine ohne Möbel, bestehend in 4 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, beide im besten Zustande, sogleich zu vermiethen. Auf Verlangen kann das Ganze ohne Möbel abgegeben werden. 3776
- Goldgasse No. 13 ist ein vollständiges Logis zu vermiethen und den 1. Januar k. J. zu beziehen. Das Nähere bei Buchbinder Reitz in der oberen Webergasse. 4532
- Große Burgstraße No. 7 sind 3 bis 4 möblirte Zimmer von Ende l. M. an zu vermiethen. 4697
- Große Burgstraße No. 13 im Hinterbau ist ein freundliches Zimmer an einen jungen Mann zu vermiethen. 4752
- Heidenberg No. 11 bei Carl Bilse ist gleich oder auf den 1. Januar in seinem Vorderhaus im zweiten Stock ein vollständiges Logis mit allem Zubehör, sowie ein Dachlogis zu vermiethen. 4698
- In der Plezmühle ist der obere Stock zu vermiethen und kann am 1. April oder auch früher bezogen werden. Auf Verlangen wird auch Stallung und Remise dazu gegeben. 4799
- Kirchgasse im Hause der Gebrüder Walthers ist die bisher von Schuhmacher Dieffenbach Wittwe innegehabte Wohnung im zweiten Stock des Nebengebäudes anderweit zu vermiethen und den 15. November zu beziehen. 4124
- Kapellenstraße im Hause des Herrn Coulin ist ein großes schön möblirtes Zimmer für einen einzelnen Herrn täglich zu vermiethen. 4800
- Kirchgasse bei Heintr. Ab. Bender Wittwe ist das bisher von Frau Obristlieutenant Stamm bewohnte Logis auf den 1. April k. J. anderweit zu vermiethen. 4801
- Kranz No. 5 ist ein kleines Logis, welches sich sehr gut zu einem Laden eignet, zu vermiethen und kann 1. Januar oder April bezogen werden. 4701
- Kangasse No. 38 bei Wittwe Asmann sind einzelne möblirte Zimmer billig zu vermiethen. 4802
- Louisenplatz No. 6 ist Parterre eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. Januar oder 1. April künftigen Jahres zu vermiethen. 4415
- Louisenstraße 1 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen. 4803

Marktstraße bei B. M. Tendlau sind 2 Läden mit vollständigem Logis, sodann ein Zimmer nebst Cabinet mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 3234  
Michelsberg No. 2 im Hinterhaus ist eine Wohnung zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen. 4702

Mühlgasse No. 8 ist der mittlere Stock, neu hergerichtet, sogleich zu vermieten. 2508

Neugasse No. 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 4416

Röderstraße bei F. Cramer ist ein Dachlogis zu vermieten. 4084

Saalgasse No. 13 ist im Hinterhaus ein kleines Logis zu vermieten. 4352

Sonnenbergerthor im Ritter ist ein Logis im dritten Stock sogleich zu vermieten. Näheres bei Ph. Freinsheim daselbst. 4172

Steingasse No. 18 ist ein Logis mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3244

Unterer Heidenberg No. 14 ist der untere Stock mit 3 Zimmern zu vermieten. 4304

Wilhelmstraße, nahe den vier Jahreszeiten, wird Weihnachten in der Bel-Etage eines Hauses eine möblirte Wohnung, bestehend aus vier mit Teppichen belegten und mit Vorfenstern versehenen Zimmern, frei. Hierzu können auf Verlangen noch weiter drei möblirte Zimmer, sowie Küche, Holzbehälter, Waschküche, Keller und Speicherraum abgegeben werden. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 4804

### **Zu vermieten**

eine Wohnung, bestehend in 5 bis 6 Zimmern mit dem nöthigen Zubehör, auf den 1. Januar oder auch früher zu beziehen. Das Nähere auf dem Commissions-Bureau von  
4419 **C. Leyendecker.**

---

Durch Herrn Dr. Busch von zwei ungenannten Wohlthätern für die Brodkasse 18 fl. empfangen quittire dankbar. **Coulin.**

---

Wiesbaden, 11. Dec. Ein sehr bedauernswerther Fall ereignete sich vergangene Woche. Ein 13jähriges Mädchen von hier, braven Eltern angehörig und nach dem allgemeinen und dem Zeugniß seines Lehrers wohlerzogen, hatte in Verbindung mit einigen Mitschülerinnen sich verleiten lassen, seit einiger Zeit verschiedene Kleinigkeiten zu entwenden und aus deren Verkauf Geschenke an diese zu machen. Ehe noch eine genauere Untersuchung stattfand, ging das Kind, von Gewissensbissen und Furcht gefoltert, am Donnerstag Mittag nach Diebrich und ertränkte sich im Rhein, wo man es gestern zu Schierstein noch im frischesten Aussehen landete.



Wiesbaden, 12. Dec. Von den Bäckern, Metzgern, Kaufleuten und Krämern wird polizeilich verlangt, daß sie nicht nur richtiges Maas und Gewicht führen, sondern auch darnach verkaufen; bei den Bierwirthen soll dies auch sein, jedoch machen einige in sofern eine Ausnahme, daß sie zwar richtiges Maas führen, aber nicht darnach verkaufen, denn ihre Unverschämtheit geht so weit, daß sie sich nicht mehr mit zweifingerhohen Borden begnügen, sie nehmen auch noch den Daumen dazu. Was nutzt da das große Schoppen-Glas mit seiner Aiche, wenn statt Bier man Schaum erhält! Wäre diesem Unfug nicht zu steuern?

---

### **Wiesbadener Theater.**

Heute Dienstag den 13. December: Der Barbier von Sevilla, komische Oper in 2 Akten von Rossini. Rosine: Mad. Hagen, als Gast.

## Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.

Ankunft in Wiesbaden

|                               |                                       |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| Mainz, Frankfurt (Eisenbahn). |                                       |
| Morgens 6, 10 Uhr.            | Morgens 8, 9½ Uhr.                    |
| Nachm. 2, 5½, 10 Uhr.         | Nachm. 12½, 4½, 7½ Uhr.               |
| Limburg (Eilwagen).           |                                       |
| Morgens 7 Uhr.                | Nachm. 12 Uhr.                        |
| Nachm. 3 Uhr.                 | Abends 9½ Uhr.                        |
| Coblenz (Eilwagen).           |                                       |
| Morgens 10 Uhr.               | Nachm. 3—4 Uhr.                       |
| Coblenz (Briefpost).          |                                       |
| Nachts 10½ Uhr.               | Morgens 6 Uhr.                        |
| Rheingau (Eilwagen).          |                                       |
| Morgens 7 Uhr 30 Min.         | Morgens 10 Uhr 35 M.                  |
| Nachm. 3½ Uhr.                | Nachm. 5½ Uhr.                        |
| Englische Post (via Ostende). |                                       |
| Morgens 10 Uhr.               | Nachm. 4 Uhr, mit Ausnahme Dienstags. |
| (via Calais.)                 |                                       |
| Abds. 9½ Uhr.                 | Nachmittags 4½ Uhr.                   |
| Französische Post.            |                                       |
| Abends 9½ Uhr.                | Nachmittags 4½ Uhr.                   |

## Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

### Abgang von Wiesbaden.

| Morgens:     | Nachmittags   |
|--------------|---------------|
| 6 Uhr.       | 2 Uhr 15 Min. |
| 8 " 15 Min.  | 5 " 35 "      |
| 10 " 15 Min. |               |

### Ankunft in Wiesbaden.

| Morgens:      | Nachmittags   |
|---------------|---------------|
| 7 Uhr 45 Min. | 2 Uhr 55 Min. |
| 9 " 35 "      | 4 " 15 "      |
| 12 " 45 "     | 7 " 30 "      |

## Cours der Staatspapiere.

Frankfurt, 12. December 1853

|                                    | Pap. | Geld |                                  | Pap. | Geld |
|------------------------------------|------|------|----------------------------------|------|------|
| Oesterreich. Bank-Aktien . . .     | 1407 | 1402 | Toskana. 5% Obl. i. Lr. à 24 kr. | 100½ | 99½  |
| " Interimsscheine Agio             | —    | 230  | Polen. 4% Oblig. de fl. 500 .    | 89½  | 89   |
| " 5% Metalliq.-Oblig.              | 80½  | 80½  | Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.  | 37   | 36½  |
| " 5% Lmb. (i. S. b. R.)            | 87   | 86½  | " Fried.-Wilh.-Nordb. .          | 53½  | 52½  |
| " 4½% Metalliq.-Oblig.             | 71½  | 71½  | Gr. Hessen. 4½% Obligationen     | 102  | 101½ |
| " fl. 250 Loose b. R. .            | 119½ | 118½ | " 4% ditto                       | 99   | 98½  |
| " fl. 500 " ditto . .              | —    | 201½ | " 3½% ditto                      | 92   | 91½  |
| " 4½% Bethm. Oblig. .              | 74   | 73½  | " fl. 50 Loose . . . . .         | 104½ | 103½ |
| Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B. | 97   | 96½  | " fl. 25 Loose . . . . .         | 32½  | 32½  |
| Preussen. 3½% Staatsschuldsch.     | 93   | 92½  | Baden. 4½% Obligationen . .      | —    | 102½ |
| Spanien. 3% Inl. Schuld . . .      | 42½  | 42   | " 3½% ditto v. 1842 .            | 90½  | 90½  |
| " 1% . . . . .                     | 22½  | 22½  | " fl. 50 Loose . . . . .         | 71½  | 71   |
| Holland. 4% Certificate . . .      | —    | 93   | " fl. 35 Loose . . . . .         | 40½  | 39½  |
| " 2½% Integrale . . . . .          | 62½  | 62   | Nassau. 5% Obligat. b. Roths.    | 101½ | 101  |
| Belgien. 4½% Obl. in F. à 28 kr.   | 97½  | 97½  | " 4% ditto                       | 100  | 99½  |
| " 2½% " " b. R. .                  | 54   | 53½  | " 3½% ditto                      | 92   | 91½  |
| Bayern. 4% Oblig. v. 1850 b. R.    | 96½  | 96   | " fl. 25 Loose . . . . .         | 29½  | 29½  |
| " 3½% Obligationen . .             | 91½  | 91   | Schmbg.-Lippe. 25 Thlr. Loose    | 29½  | 28½  |
| " Ludwigsh.-Bexbach .              | 123½ | 123  | Frankfurt. 3½% Oblig. v. 1839    | 95½  | 94½  |
| Württemberg. 4½% Oblig. bei R.     | 102½ | 102½ | " 3½% Obligat. v. 1846           | 95½  | 94½  |
| " 3½% ditto                        | 90½  | 90½  | " 3% Obligationen . .            | 86½  | 86½  |
| Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.  | 95   | 94½  | " Taunusbahnactien . .           | 309  | 307  |
| " Sardinische Loose .              | 41½  | 41   | Amerika. 6% Stcks. Dl. 2. 30.    | 115½ | 115  |
| Frankfurt-Hanauer Eisenbahn .      | 97½  | 97½  | Vereins-Loose à fl. 10 . . . . . | 8½   | 8½   |

### Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

|                                 |      |      |                                 |      |      |
|---------------------------------|------|------|---------------------------------|------|------|
| Amsterdam fl. 100 k. S. . . . . | 100½ | 100½ | London Lst. 19 k. S. . . . .    | 117½ | 117½ |
| Augsburg fl. 100 k. S. . . . .  | 119½ | 119½ | Mailand in Silber Lr. 250 k. S. | 99½  | 98½  |
| Berlin Thlr. 60 k. S. . . . .   | 105½ | 105½ | Paris Frs. 200 k. S. . . . .    | 93½  | 93½  |
| Cöln Thlr. 60 k. S. . . . .     | 105½ | 105½ | Lyon Frs. 200 k. S. . . . .     | 93½  | 93½  |
| Hamburg MB. 100 k. S. . . . .   | 89½  | 89   | Wien fl. 100 C. k. S. . . . .   | 103½ | 103½ |
| Leipzig Thlr. 60 k. S. . . . .  | 105½ | 105½ | Disconto . . . . .              | —    | 4½%  |

### Gold und Silber.

|                             |                             |                            |
|-----------------------------|-----------------------------|----------------------------|
| Pistolen . . . , 9. 38-37   | 20 Fr.-St. . . , 9. 22½-21½ | Pr. Cas.-Sch. , 1. 45½-45½ |
| Pr. Frdrd'or , 9. 58½-57½   | Engl. Sever. , 11. 44       | 5 Fr.-Thlr. , 2. 20½-20½   |
| Holl. 10 fl. St. , 9. 44-43 | Gold al Mco. , 380-378      | Hochh. Silb. , 24. 32-20   |
| Rand-Ducat. fl. 5. 35-34    | Preuss. Thl. fl. 1. 45½-45½ |                            |

(Coursblatt von A. Sulzbach.)